

P. P.

München, im Juli 1906.

Z

Der 23. Jahrgang unseres bekannten

# Münchener Kalender 1907

36 Seiten stark, aus Büttenpapier, in schmal folioformat (16/32 cm) wird in den nächsten Tagen erscheinen. Derselbe bringt wieder ein ganz neues, mehrfarbiges, prächtiges Umschlagbild, sowie das jetzt umgestaltete

## Neue Staatswappen der Großherzöge von Hessen

(zwei Seiten einnehmend) und als weitere Serie der Wappen der deutschen Dynastien und des Uradels die heraldisch richtigen, künstlerisch ausgeführten Wappen der folgenden Fürsten- und Grafenhäuser:

Abensperg-Traun, Bredow, Esterházy, Gersdorff, Hardenberg, Herberstein, Kooz-Corswarem, zur Mark, Nesselrode, Schack, Schenken von Limpurg, Weinsberg.

Die Zeichnungen sind von Professor Otto Hupp, dem Zeichner aller bisherigen Jahrgänge, der begleitende Text aus der Feder des Geh. Kanzleirats Gust. A. Seyler, Schriftführers des Vereins „Herold“, Berlin; die Ausführung erfolgte wie bisher in reichem Farbendruck durch unsere Anstalt, welche wir gleichzeitig zur Herstellung von Drucksachen in altdeutschem, gotischem und modernem Stil bestens empfehlen.

Preis: 1 Mark ord., 70 Pf. bar, 15/12, 26/24, 55/50, 112/100.

ferner erscheint gleichzeitig in unserem Verlage der

## Kleine Münchener Kalender 1907

in dem bekannten originellen und praktischen Taschenformat (11/6 cm)

Derselbe, aus bestem steifen Papier, enthält auf 32 Seiten einen künstlerisch ausgeführten bunten Umschlag, zwölf Monatswappen, Kalendarium, zwölf Notiztafeln — alles in Farbendruck, ferner interessante Mitteilungen, Monatsprüche von E. v. Destouches u. c.

Preis: 50 Pf. ord., 55 Pf. bar 15/12, 26/24, 55/50, 112/100.

Indem wir um tätigste Verwendung für diese konkurrenzlos dastehenden Kalender bitten, sehen wir Ihren geschätzten Bestellungen gern entgegen und zeichnen

Hochachtungsvoll

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Buch- u. Kunstdruckerei, Akt.-Ges.,**  
**München-Regensburg**